



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Mitglieder Verwaltungskommission Gebäudeversicherung vorgeschlagen

Der Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat die Wahlvorschläge für die neugeschaffene Verwaltungskommission und die Revisionsstelle der Gebäudeversicherung. Die Regierung hat eine entsprechende Vorlage zuhanden des Parlamentes verabschiedet. Die mit dem neuen Gebäudeversicherungsgesetz ins Leben gerufene Verwaltungskommission besteht aus dem zuständigen Mitglied des Regierungsrates sowie sechs weiteren Mitgliedern. Höchstens zwei dieser Mitglieder sind Mitglieder des Kantonsrates.

Als Präsident wird Regierungsrat Hermann Keller vorgeschlagen. Da die Regierung die Gebäudeversicherung beaufsichtigt und die Geschäfte zuhanden des Kantonsrates vorbereitet, erscheint es sinnvoll, wenn das zuständige Regierungsmitglied als Präsident der Verwaltungskommission die Verbindung in den Gesamtregierungsrat herstellt. Als weitere Mitglieder schlägt der Regierungsrat vor:

- Heinz Gloor, Geschäftsführer, Präsident des Baumeisterverbandes Schaffhausen-Weinland, Schaffhausen;
- Andreas Liberato, eidg. dipl. Finanzanalytiker und Vermögensverwalter, Mitglied der Geschäftsleitung der Schaffhauser Kantonalbank, Beringen;
- Richard Mink, Reallehrer, Kantonsratspräsident, Ramsen;
- Peter Oechslin, Treuhänder, Präsident des Kantonalen Gewerbeverbandes, Löhningen;
- Jürg Tanner, Rechtsanwalt, Kantonsrat, Präsident des Kantonalen Mieterverbandes;
- Claudia Uehlinger, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin, Vorstandsmitglied des Hauseigentümerverbandes Schaffhausen, Schaffhausen.

Bei der Verwaltungskommission handelt es sich um eine eigentliche Fachkommission. Im Vordergrund stehen deshalb die Fachkenntnisse der Mitglieder im Finanz-, Immobilien-, Versicherungs-, Bau- oder Gebäudeversicherungsbereich, und nicht die Interessenvertretung einzelner Verbände oder der Parteienproporz. Die Verwaltungskommission trägt die Verantwortung für die öffentlich-rechtliche "Unternehmung" Gebäudeversicherung.

Als Revisionsstelle wird im Übrigen die Finanzkontrolle von Kanton und Stadt Schaffhausen zur Wahl vorgeschlagen.

Regierung darf Standpunkt auf Podien nicht vertreten

Mit Befremden hat der Regierungsrat davon Kenntnis genommen, dass sowohl die SVP als auch das Komitee für das Steuerpaket an ihren Podiumsveranstaltungen eine Teilnahme von bürgerlichen Regierungsmitgliedern abgelehnt haben. Die Regierungsräte hätten an diesen Veranstaltungen das NEIN der Regierung zum Steuerpaket des Bundes dargelegt. Nachdem der Kantonsrat der Ergreifung des Kantonsreferendums gegen das Steuerpaket zugestimmt hat, ist es nicht nur das Recht, sondern auch die Pflicht des Regierungsrates, die ablehnende

Haltung zum Steuerpaket des Bundes nach aussen zu vertreten. Als Kompensation zu diesem nicht nachvollziehbaren Ausschluss von den Podien werden sämtliche Regierungsräte in den kommenden Wochen in Leserbriefen ihren Standpunkt vertreten.

Amts jubiläum

Der Regierungsrat hat Ursula Graf-Brandenberg, medizinische Praxisassistentin, die am 17. April 2004 das 25-jährige Amtsjubiläum begehen konnte, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen:

Schaffhausen, 20. April 2004
bis und mit Nr. 15/2004
14/2004

Staatskanzlei Schaffhausen